

SciLogs International [.eu.be.es.de](http://www.eu.be.es.de)

- [SciLogs](#)
- [BrainLogs](#)
- [ChronoLogs](#)
- [KosmoLogs](#)
- [WissensLogs](#)

[zurück](#) | [weiter blättern](#) ^{RSS}

[RoboCup: AutonOHM aus Nürnberg](#)

von [Boris Hänßler](#), 07. März 2012, 11:44

In einer kleinen Reihe zum RoboCup German Open in Magdeburg stelle ich einige der Teams der Rescue-Liga vor, diesmal das Team AutonOHM von der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg, das zum ersten Mal am Wettbewerb teilnimmt. Stefan May, Professor der Fakultät Elektrotechnik - Feinwerktechnik - Informationstechnik und Koordinator des RoboCup-Teams, beantwortete meine Fragen.

Was hat sie zur Teilnahme an RoboCub motiviert?

Stefan May: Neben dem Bereich der "ortsgebundenen Robotik" stellt die "mobile Robotik" thematisch einen hohen Forschungsbedarf dar. Vereinzelt kann man zwar heute schon Anwendungen im industriellen Umfeld finden, zum Beispiel fahrerlose Transportsysteme, Roboter in der Medizintechnik oder mobile Überwachungssysteme. Die Komplexität in der Erkundungsrobotik ist dagegen ungleich höher. Für die Ingenieursausbildung stellt sie deshalb ein attraktives Thema dar, das einen spielerischen Umgang in einer Forschungsdisziplin durch Wettbewerbe wie dem RoboCup Rescue ermöglicht. Experimentelles Forschen wird damit zum Grundbestandteil der Ausbildung. Synergien zu industriellen Applikationen lassen sich zudem zahlreich finden.

Sie nutzen dafür die Volksbot-Plattform - warum haben Sie sich für dieses System entschieden?

Unser Team startet mit einem Volksbot RT4. Diese Plattform ermöglicht nur moderate Mobilität. Treppen können mit ihr beispielsweise nicht überwunden werden. Die Einfachheit ist allerdings für den Einstieg in die Rescue-Liga auch von Vorteil. Wir streben für unsere erste Teilnahme nur die Beherrschung der Basis-Problemstellungen, wie Systemintegration und Sensordatenverarbeitung, an. Höhere Anforderungen werden wir uns im Laufe der Jahre immer wieder aus den gesammelten Erfahrungen selbst vorgeben.

Wo würden Sie sagen liegen bei Rescue die größten Herausforderungen?

Die beiden schwierigsten Herausforderungen betreffen die Mobilität und die Autonomie. Hier treffen sich Problemstellungen aus der Mechanik und der künstlichen Intelligenz. Dieses Beispiel macht klar, dass nur Interdisziplinarität zum Erfolg führt.

Welches sind die Stärken Ihres Systems?

Wir haben uns für unsere erste Teilnahme beim RoboCup die Messlatte niedrig gelegt. Wichtig ist es uns Erfahrung für die nächsten Jahre zu sammeln und Kontakte zu anderen Teams aufzubauen. Da unser System vorwiegend aus Standardkomponenten besteht, erwarten wir einen robusten Betrieb der Plattform während des Wettkampfs.

Gibt es bei Ihnen an der Hochschule in der Robotik einen Forschungsschwerpunkt?

Das RoboCup-Team der Ohm-Hochschule basiert auf einer Kooperation zweier Fachbereiche - Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik (efi) und Maschinenbau (MB). Im Studiengang Applied Research und Systems Engineering gehört die mobile Robotik ab dem Sommersemester 2012 zum Studienplan. Da die Komplexität der Robotersysteme im Vordergrund steht, ist die Systemintegration ein wichtiges Ausbildungsmerkmal. Ein weiterer Forschungsschwerpunkt ist die Sensordatenverarbeitung. Hier werden wir in den nächsten Jahren speziell auf 3D-Sensorik unseren Schwerpunkt legen.

Mehr Infos zu AutonOHM:

<http://www.ohm-hochschule.de/institutionen/fakultaeten/elektrotechnik-feinwerktechnik-informationstechnik/1/prof-dr-may/prof-dr-stefan-may/robocup-rescue/page.html>

F Empfehlen

Tweet

+1

Ähnliche Artikel:

- [Viel Arbeit im Roboterhaushalt](#)
- [RoboCup: GETbot aus Paderborn](#)

[1 Kommentare](#) | [0 Trackbacks](#) | [Roboter](#) , [RoboCup](#) | [zurück](#)

antworten

Artikel kommentieren

Betreff

Text (notwendig)

Ihr Name (notwendig)

E-mail Adresse (wird nicht angezeigt)

Webseite (falls vorhanden)

Bitte geben Sie den unten eingeblendeten Code ein:

350313

Bei neuen Kommentaren per E-mail benachrichtigen.

absenden



Kommentare

1. [Karl Bednarik](#) RobotChallenge 2012: 09.03.2012, [06:50](#)

<http://www.robotchallenge.org/>

[Artikel kommentieren](#)



| **Boris Hänßler**

| [Über das Blog](#)

| [Blog-Startseite](#)

| [Blogroll](#)

| [Homepage Boris Hänßler](#)

| [twitter @robotergesetze](#)

Suche in diesem Blog

suchen

zuletzt gepostet

- [Roboterjournalist interviewt ...](#)
- [Die pro-contra-grüne Gentechnik](#)
- [Ist ein Cyborg noch ein Mensch?](#)
- [Wer will Bücher, wenn es E-Books gibt?](#)
- [RoboCup: AutonOHM aus Nürnberg](#)
- [RoboCup: GETbot aus Paderborn](#)
- [Emergency Room mit Roboter](#)
- [Viel Arbeit im Roboterhaushalt](#)
- [Eine Software für Moral](#)
- [Ein Roboter für Autisten](#)

Präsentiert von



- | [Reinblättern](#)
- | [Inhaltsverzeichnis](#)
- | [Heft abonnieren](#)
- | [Heft bestellen](#)

Letzte Kommentare RSS

- [Karsten Kruschel](#): Vielen Dank für diesen Beitrag. Der bringt mich auf Ideen. Das softwarebasierte Ersetzen...
- [pikarl](#): Dieser Artikel treibt mich ja um, danke dafür! Ich frage mich: Werden wirklich alle Journalisten...
- [Martin Holzherr](#): Roboterjournalisten könnten den Grundstein legen für selbstkonfigurierte Zeitungen, die...
- [Boris Hänßler](#): Ein guter Hinweis: Bin ich selbst ein Roboter? Bloggen hier nur Roboter auf SciLogs?...
- [Arnd](#): Der korrekte Bericht ist "Cyborgs" für das was wir werden, zumindest erst einmal. Erst wenn die...

Kategorien

- [Roboter](#) (8)
- [Gentechnik](#) (1)
- [RoboCup](#) (3)
- [Allgemein](#) (2)
- [Cyborg](#) (1)
- [Zukunftsvisionen](#) (1)

Menu

- [Blog-Archiv](#)
- [WissensLogs-Startseite](#)
- [Über WissensLogs](#)
- [Impressum](#)



Wissenschaft verstehen.

Spektrum
DER WISSENSCHAFT

Lassen Sie sich jeden Monat kompetent, authentisch und verständlich informieren. Testen Sie **Spektrum der Wissenschaft**.

- [SciLogs.eu](#)
- [Über SciLogs](#)
- [Alle Blogger](#)
- [Sonderseite Japan](#)
- [Bloggwitter "Bologna"](#)
- [Bloggwitter "Biowissenschaften"](#)
- [Bloggwitter "Denkanstöße"](#)
- [Bloggwitter "Ehrlichkeit in der Wissenschaft"](#)
- [Bloggwitter "Heimat und Identität"](#)

- [Bloggwitter "Kick it like Einstein"](#)
- [Bloggwitter "Mathematik"](#)
- [Bloggwitter "Neuro-Enhancement"](#)
- [YURI'S NIGHT 2011](#)
- [Visite 2009](#)
- [Impressum](#)
- [SciLogs International](#)
- [SciLogs Newsletter](#)
- -

- [Analogia](#)
- [Anatomisches Allerlei](#)
- [Babylonische Türme](#)
- [Bildungslücke](#)
- [braincast](#)
- [Feuerwerk der Neuronen](#)
- [Gedankenwerkstatt](#)
- [Gehirniskrämerei](#)
- [Graue Substanz](#)

- [Hochbegabung](#)
- [Medicine & More](#)
- [Menschen-Bilder](#)
- [NeuroKognition](#)
- [Psychologie des Alltags](#)
- [Quantensprung](#)
- [Sustain O'Brain](#)
- [Wirklichkeit](#)
- -

- [Abenteuer Geschichte](#)

- [Archäologische Spatenstiche](#)
- [Con Text](#)
- [Die Natur der Naturwissenschaft](#)
- [Der Islam](#)
- [Edle Einfach, stille Größe](#)
- [Gute Geschäfte](#)

- [Hinter-Gründe](#)
- [Labyrinth-Blog](#)
- [Landschaft & Oekologie](#)
- [Natur des Glaubens](#)
- [Theologie im Dialog](#)
- [un/zugehörig](#)
- [Vergangenheitsstaub](#)

- [Astra's Spacelog](#)
- [Astronomers do it at Night](#)
- [Clear Skies](#)
- [Einsteins Kosmos](#)
- [Go for Launch](#)
- [Himmelslichter](#)
- [Pictures of the sky](#)
- [Promotion mit Interferenzen](#)
- [Raumschiff Erde](#)
- [Uhura Uraniae](#)
- [Zwischen Himmel und Erde](#)

- [AstroGeo](#)
- [Bierologie](#)
- [Chemisches Allerlei](#)
- [Datentyp](#)
- [Der Anthropozäniker](#)
- [Der Nesthocker](#)
- [Detritus](#)
- [Die Sankoré Schriften](#)
- [Düsentriebs Erben](#)
- [Enkapsis](#)

- [Fischblog](#)
- [Formbar](#)
- [Frey-händig](#)

- [Interactive Science](#)
- [KlimaLounge](#)
- [Libertarian](#)
- [Mathematik im Alltag](#)
- [Mente et Malleo](#)
- [Öko-Logisch?](#)
- [omega tau podcast](#)

- [Quantenwelt](#)
- [BASF: Reactions](#)
- [Relativ einfach](#)
- [Robotergesetze](#)
- [Sprachlog](#)
- [Talking Tree](#)
- [Vom Hai gebissen](#)
- [Walden](#)
- [Wild Dueck Blog](#)
- [Zündspannung](#)